



**Tagesordnung II Punkt 13 der öffentlichen Sitzung am 29. Juni 2017**

Vorlagen-Nr. 17-V-05-0002

**Emissionsfreier ÖPNV Wiesbaden**

---

**Beschluss Nr. 0233**

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass ESWE Verkehr anstrebt, bis 2022 einen völlig emissionsfreien ÖPNV mit den vier Säulen
  - 1.1 Einsatz der Citybahn,
  - 1.2 Austausch der verbleibenden Dieselsebusse weitestgehend durch batteriebetriebene E-Busse,
  - 1.3 Austausch der Dieselsebusse, die wegen der besonders langen Fahrstrecken nicht durch batteriebetriebene E-Busse ersetzt werden können, durch Brennstoffzellenbusse,
  - 1.4 Austausch aller Hilfsfahrzeuge gegen E-Fahrzeugezu betreiben.
2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass ESWE Verkehr aus diesem Grund folgende Förderungsanträge gestellt hat bzw. stellen wird:
  - Antrag an den Bund auf Förderung eines Pilotvorhabens zur Konzeptionierung des gesamten Systems E-Bus mit den Komponenten Verkehrskonzept, Betriebshofkonzept, Energieversorgungskonzept und Personalschulungskonzept.
  - Antrag an den Bund auf Förderung der Beschaffung von 35 batteriebetriebenen Serienbussen in 2019 (Letter of Intent ist angekündigt). Hierzu hat Daimler Benz zugesagt, in 2018 einen auf die Erfordernisse von ESWE Verkehr speziell ausgelegten Prototyp zu liefern.
  - Antrag an den Bund auf Förderung der Beschaffung von 85 batteriebetriebenen Serienbussen in den Jahren 2020 bis 2022 (ist mit dem Bund einvernehmlich vorbesprochen und zur Vormerkung angemeldet, offizieller Antrag kann erst Anfang 2018 gestellt werden)
  - Antrag an das Land auf Förderung von 110 batteriebetriebenen E-Bussen in den Jahren 2019 - 2022 (Letter of Intent ist beigefügt)
  - Antrag an das Land auf Förderung der zugehörigen Lade-Infrastruktur für die gesamte Busflotte (Letter of Intent ist beigefügt)
  - Antrag an das Land auf Förderung der E-Bus-spezifischen Werkstattausrüstung sowie der entsprechenden Personalschulung (Letter of Intent ist beigefügt)
  - Antrag an Bund oder Land auf Förderung der benötigten Brennstoffzellenbusse (kann erst gestellt werden, wenn im Pilotvorhaben zur Konzeptionierung des gesamten Systems die notwendige Anzahl ermittelt ist)
  - Antrag an das Land zur Förderung der Beschaffung der Hilfsfahrzeuge (Letter of Intent ist beigefügt)

3. Der Magistrat (Dezernat V/ESWE Verkehr) wird beauftragt, eine detaillierte, ganzheitliche Projektstudie in Bezug auf die künftige Gestaltung der Verkehrsträger/-mittel (inkl. Citybahn und E-Bussen/Brennstoffzellenbussen) mit Wirtschaftlichkeitsberechnungen und Szenarien bis September 2017 (vor der Haushaltsberatung 2018/2019) zu erstellen und vorzulegen.
4. Die Beschaffung der Busse und der zugehörigen Infrastruktur von ESWE Verkehr kann nur ausgeschrieben werden, wenn damit keine endgültige Festlegung zur Beschaffung vorgenommen wird
5. Der Magistrat (Dezernat V/ESWE Verkehr) wird aufgefordert, die endgültige Festlegung zur Beschaffung der Busse gesondert zum Beschluss vorzulegen;
6. Falls eine Finanzierung über den städtischen Haushalt geplant werden soll, wird der Magistrat (Dezernat VI/20) beauftragt, dies vorzubereiten und mit der Kommunalaufsicht abzustimmen

(antragsgemäß Magistrat 13.06.2017 BP 0366)

Dem Magistrat  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .06.2017  
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat  
-16 -

Wiesbaden, .06.2017  
im Auftrag

1. Dezernat V
2. Dezernat V/ESWE Verkehr) zu Ziffer 3 und 5
3. Dezernat VI zu Ziffer 6  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Bock